

Griechischlehramt in NRW

Beitrag von „Bellibolters“ vom 3. Januar 2024 23:41

Hey Leute,

Ich studiere momentan Geschichte, Philosophie und Latein auf Lehramt und das ist ja leider nicht mehr ganz so attraktiv auf dem Lehrermarkt :). Das wollte ich jedoch durch ein vierstes Fach ergänzen, weil ich sehr viel Spaß am Studieren habe und ich noch genug Kapazität hätte, ein Studium auf mich zu nehmen.

Ich bin jedoch absolut kein Mensch, der etwas lernen kann, das ihn nicht interessiert und deshalb habe ich - was natürlich keine so gute Idee ist, was die Chancen angeht - mit dem Fach Griechisch geliebäugelt, weil es mir sehr viel Spaß gemacht hat während meines Graecums und den Vorbereitungen dafür, und weil ich der Meinung bin, darin würde ich wirklich aufblühen. Jedoch weiß ich nicht, wie das mit den Einstellungschancen wird, ob ich an einem humanistischen Gymnasium (ich hab 3-4 in näherer Umgebung) überhaupt mit so einer Kombi eine Chance hätte.

Daher die Frage, was ihr dazu sagen würdet, also, ob sich das lohnt oder, ob ich davon lieber ablassen sollte.

LG und ein frohes Neues Jahr, Belli!